

Niederschrift

über die 14. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Grebenhain

am Dienstag, dem 18. Oktober 2022 um 20.00 Uhr
im Bürgerhaus Grebenhain

SS 92555

Anwesende Gemeindevertreter:	Nicht anwesend:
Höhn, Ulrich – Vors. d. Gemeindevertretung	
Ziegler, Maximilian – Vors. SPD-Fraktion	
	Bonarius, Rainer
Calore, Thomas	
	Fitzke, Andrea
Hofmann, Tim	
Fink-Knoblauch, Heide Lore	
Luft, Helmut	
	Minnert, Jens
	Repp, Werner
Schramm, Carmen	
	Zimmer, Marco
Weitzel, Stephan – Vors. CDU-Fraktion	
Blößer, Michael	
Fölsing, Patrick	
Imhof, Benedikt	
Imhof, Burkard	
Krusche, Lisa	
	Muth, Norbert
Ochs, Christian	
	Rausch, Sebastian
Seipel, Achim	
Weitzel, Klaus-Heiko	
Vom Gemeindevorstand anwesend:	
Stang, Sebastian - Bürgermeister	
Bestvater, Klaus	
Löffler-Wegwerth, Jürgen	
Blößer, Maximilian	
Dietrich, Armin	
Kauck, Heinrich	
Weitere Anwesende:	
Schrifführerin: Gerlinde Jordan	
Beyer, Michael (Finanzverwaltung)	
Lauterbacher Anzeiger: Hr. Schäfer	
Gäste:	

TOP 1

Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit, Genehmigung der letzten Sitzungsniederschriften

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Ulrich Höhn, eröffnet um 20:05 Uhr die 14. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung.

Er begrüßt alle zur Sitzung Anwesenden, stellt die Anwesenheit von 16 Gemeindevertretern und somit die Beschlussfähigkeit fest.

Zur Sitzung wurde form- und fristgerecht eingeladen. Die Sitzungsniederschrift vom 20.09.22. wurde einstimmig genehmigt.

TOP 2

Grundstückskauf Gemarkung Grebenhain Flur 28 Nr. 48

Der Bürgermeister erläutert den Anwesenden die Lage und mögliche Nutzung des Grundstückes.

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion, Herr Weitzel, und auch der Vorsitzende der SPD-Fraktion, Herr Zieger, sehen den qm-Preis als zu hoch an. Der Bodenrichtwert liegt hier nur bei 34,00 €.

Frau Krusche stellt zu der Grundstückskaufvorlage den Antrag, den Ankaufspreis auf 34,00 € pro qm zu mindern.

Der Änderungsantrag wird wie folgt beschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen: 23

davon anwesend: 16

Ja-Stimmen: 11

Gegenstimmen:

Enthaltungen: 5

Die Gemeindevertretung beschließt den Kauf des Grundstückes der Gemarkung Grebenhain, Flur 28 Flurstück 48, mit einer Größe von 2.133 m², zur allgemeinen Bevorratung von Baulandflächen, für einen Kaufpreis in Höhe 34,00 €/qm und somit 72.522 €.

Der Gemeindevorstand wird mit der Abwicklung des Kaufvertrages beauftragt. Sämtliche Kosten des Grundstückskaufs, also Notariats- und Grundbuchkosten sowie die Grunderwerbsteuer werden von der Gemeinde Grebenhain getragen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen: 23

davon anwesend: 16

Ja-Stimmen: 14

Gegenstimmen:

Enthaltungen: 2

TOP 3

Waldankauf in der Gemarkung Volkartshain

Zur Anfrage von Herr St. Weitzel teilt Bürgermeister Stang mit, dass das beigefügte Luftbild nicht mehr den aktuellen Stand zeigt. Der Waldbestand ist nur noch zu 30 % vorhanden.

Die Gemeindevertretung beschließt, das Waldgrundstück Flur 4, Nr. 202 in der Gemarkung Volkartshain zum Preis von 17.500,- € von den derzeitigen Besitzern zeitnah anzukaufen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen: 23

davon anwesend: 16

Ja-Stimmen: 14

Gegenstimmen: 1

Enthaltungen: 1

TOP 4

Wasserversorgungssatzung der Gemeinde Grebenhain – 10. Änderung

Der Leiter der Finanzverwaltung, Herr Beyer, informiert die Anwesenden über die neu zu Grunde gelegte Vorkalkulation zur Gebührenermittlung und erklärt die Unterschiede zur Nachkalkulation.

Der Vorsitzende der SPD-Fraktion, Herr Ziegler, stellt den Antrag auf Überweisung der Vorlage an den Ausschuss für Finanzen, Digitalisierung, Tourismus und Wirtschaft.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen: 23

davon anwesend: 16

Ja-Stimmen: 15

Gegenstimmen: 1

Enthaltungen:

TOP 5

Entwässerungssatzung der Gemeinde Grebenhain – 6. Änderung

Die Frage von Herrn St. Weitzel, ob neben der Grubenentleerungsgebühr noch weitere Kanalgebühren anfallen, wird von Bürgermeister Stang verneint.

Der Vorsitzende der SPD-Fraktion, Herr Ziegler, stellt den Antrag auf Überweisung der Vorlage an den Ausschuss für Finanzen, Digitalisierung, Tourismus und Wirtschaft.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen: 23

davon anwesend: 16

Ja-Stimmen: 15

Gegenstimmen: 1

Enthaltungen:

TOP 6

Einrichtung einer Flüchtlingsunterkunft, hier Antrag der CDU-Fraktion

Bürgermeister Stang informiert die Gemeindevertretung über die derzeitige Situation. Zur Vorhaltung von Flüchtlingsnotunterkünften werden derzeit die ehemaligen Posträume notdürftig hergerichtet u. a. wird eine Nasszelle eingebaut. Auf Anfrage teilt er mit, dass hier bis höchstens 20 Personen untergebracht werden können.

Herr St. Weitzel informiert die Anwesenden, dass mit dem vorliegenden Antrag auf Anschaffung von Wohncontainern weitere Alternativen zum „Berliner Lager“ betrachtet werden sollen.

Herr Ziegler stimmt der Anregung grundsätzlich zu, möchte aber statt einem Ankauf eine Anmietung in Betracht ziehen.

Frau Krusche erklärt nochmals die Hintergründe für den Vorschlag zur Verwendung von Wohncontainern für eine erforderliche Flüchtlingsunterbringung.

Es sollte nach Meinung von Herrn B. Imhof auch geprüft werden, ob reine Sanitärcontainer an den DGH's aufgestellt werden können. Die Umsetzung des vorhandenen Containers vom Sportplatz wird nach Aussage von Bürgermeister Stang Kosten über 1.000 € verursachen. Außerdem ist zu bedenken, dass die Container mit Strom beheizt werden müssen.

Da die Wohncontainer nur bis zu 3 Personen unterbringen können, müsste ein Kostenaufwand von rd. 200.000 € für 10 Stück aufgebracht werden, weiterhin ist die Verfügbarkeit zu prüfen.

Auf Anregung von Herrn St. Weitzel sollte die Verwaltung prüfen, ob eine Anmietung vom Juling Haus möglich wäre.

Herr Ziegler stellt den Antrag, die Beratung an den Ausschuss für Finanzen, Digitalisierung, Tourismus und Wirtschaft gemeinsam mit Ausschuss für Bau, Planen und Infrastruktur zu überweisen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen: 23

davon anwesend: 16

Ja-Stimmen: 16

Gegenstimmen:

Enthaltungen:

TOP 7

Berichte aus den Verbänden

Es liegen keine Berichte aus den Verbänden vor.

TOP 8

Mitteilungen und Anfragen

Die Mitteilungen aus dem Gemeindevorstand wurden den Anwesenden schriftlich vorgelegt.

Aus dem Bauamt gibt es zurzeit keine Mitteilungen.

Zur Anfrage von Herrn Ziegler berichtet Bürgermeister Stang, dass ein Vertrag mit einer Firma zur Erdeinlagerung im ehemaligen Steinbruch abgeschlossen wurde. In den kommenden 2 Jahr können jedoch noch weitere 90.000 m³ angeliefert werden.

Die Frage des Herrn Seipel nach dem Inkrafttreten der neuen Gebühren für die Dorfgemeinschaftshäuser wird von Bürgermeister Stang dahingehend beantwortet, dass die Veröffentlichung noch zu erfolgen hat.

Weiterhin informiert Bürgermeister Stang die Anwesenden über die bestellten kleineren Spielgeräte für den Kindergarten in Grebenhain.

Zum Rückkauf eines Grundstückes fragt Herr B. Imhof an, wer die Kosten dann trägt. Hierzu ist im Kaufvertrag bereits vereinbart worden, dass die Kosten die ehemaligen Käufer zu tragen haben unter Zahlung einer zusätzlichen Verwaltungskostenpauschale von 500 €.

Damit die Gemeindevertreter den Neubau des Feuerwehrgerätehauses in Hartmannshain besichtigen könnten, regt Herr B. Imhof an, eine Sitzung in den Räumlichkeiten anzuberaumen.

Bürgermeister Stang berichtet zur Anfrage von K.-H. Weitzel, dass der Mobilfunkurm in Hartmannshain noch nicht in Betrieb ist.

Zur Übernahme der K 100 bemängelt Herr St. Weitzel, dass durch die fehlenden Leuchtpfosten keine Verkehrssicherheit gegeben ist. Hierzu teilt Bürgermeister Stang mit, dass dies bewusst so ausgeführt wurde, da es keine qualifizierte Straße sein wird.

Herr M. Blößer bemängelte, dass die vertraglichen Vereinbarungen zur K 100 durch den Vogelsbergkreis nicht eingehalten wurden. Dies wurde von Bürgermeister Stang bereits mehrmals angemahnt.

Abschließend informiert Bürgermeister Stang die Anwesenden über die anstehenden Hausanschlussarbeiten der Fa. Götel im OT Grebenhain. Er appelliert eindringlich die Ortsbürger, weitere Hausanschlüsse zu beantragen, um noch in den Genuss der kostenlosen Anschließung an das Breitband zu kommen. Sollte es zu Störungen, wie von H. Calore berichtet, kommen, sollte das Rathaus zusätzlich informiert werden

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Ulrich Höhn, schließt um 21.51 Uhr den offiziellen Teil der Sitzung der Gemeindevertretung.

(Höhn)
Vors. der Gemeindevertretung

(Jordan)
Schriftführerin